

Auf der Pirsch zum Hirsch 28.09-29.09.2017

Donnerstag 28.09.2017 Treffpunkt 13.24 Uhr Bern, Welle Gleis 6. Mit 7 Personen ging es Richtung Wallis. Schon im Zug sassen wir im Kinderabteil. Um die Zeit zu vertreiben spielten wir das «Leiterlispiel». Im Mörel angekommen, ging es auf die Gondelbahn Richtung Riederalp. Ein halbstündiger Aufstieg zur Villa Cassel und wir hatten Kuchen und Kaffee verdient. Der Schlafplatz in der Villa Cassel wurde bezogen. Das Gipfeli Riederhorn wollten wir doch noch besteigen. Um 18.30 Uhr war das feine Nachtessen parat. Mit einem Tischtennispiel und dem Einunddreissigerler Kartenspiel, klangen wir denn Abend aus. Kurz noch in die Nacht hinaus um den röhrenden Hirsch zu horchen. Schlafenzeit. Morgens um 6.30 Uhr wartete Valerie die uns die röhrenden Hirsche zeigen wollte vor der Haustür. Wir liefen die Moräne im Aletschwald und hörten die Hirsche röhren. Leider sahen wir keinen Hirsch, jedoch viele Gemschi. Nach einer zwei stündigen Führung ging es wieder ins Hotel. Morgenessen. Die Reise führte uns weiter über das Naturschutzgebiet Aletschwald zur Moosfluh bis fast zur Bettmeralp. Willi und Franz bestiegen kurzerhand das Gipfeli Bettmerhorn. Die anderen genossen im Gras die Sonne und beobachteten die Murmeli. Bei der Talstation Bettmeralp stiessen unsere zwei Gipfelbestümer wieder zu uns. Mit der Bahn gings nach Betten. Bitte alle einsteigen Abfahrt nach Brig – Lyss. Herzlichen Dank Bea für die zwei schönen Tage im Wallis.